

**Abteilung 4 - Personal**

Amt 4.1 - Amt für Personalaufnahme

Ripartizione 4 - Personale

Ufficio 4.1 - Ufficio Assunzioni personale

AUSSCHREIBUNG

für die Aufnahme von spezialisierten Straßenwärterinnen und spezialisierte Straßenwärter über das Auswahlverfahren.

(Die Ausschreibung ist mit Dekret des Direktors der Personalabteilung Nr. 14793/4.1 vom 17. Juni 2014 genehmigt worden und im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol Nr. 25 vom 23.06.2014 veröffentlicht).

Art.1Gegenstand der Ausschreibung

(1) Für den Zugang zum Berufsbild spezialisierte Straßenwärterin / spezialisierte Straßenwärter ist gemäß Durchführungsverordnung über die Aufnahme in den Landesdienst (DLH vom 2. September 2013, Nr. 22) das Auswahlverfahren nach Bewerbungsunterlagen und Prüfungen ausgeschrieben.

(2) Die zu besetzenden Stellen sind im allgemeinen Stellenplan verfügbar.

(3) Das Auswahlverfahren wird durchgeführt, wenn die Stellen nicht über die interne Mobilität oder Mobilität zwischen den Körperschaften besetzt werden können.

(4) Im ersten Teil des Auswahlverfahrens werden die Bewerberinnen und Bewerber durch die Bewertung ihrer Studien und/oder Berufstitel in einer Rangordnung gereiht. Für die Menschen mit Behinderung (Gesetz Nr. 68/1999) wird eine eigene ORangordnung geführt. In dieser Rangordnung sind arbeitslose vor bereits beschäftigte Menschen mit Behinderung gereiht. Die arbeitslosen Menschen mit Behinderung sind in der Rangordnung nach den Kriterien des Landesamtes für Arbeitsservice eingetragen (Art. 13 Absatz 4 und Art. 15 Absatz 2 der Durchführungsverordnung).

(5) Im zweiten Teil des Auswahlverfahrens werden die Bewerberinnen und Bewerber in der Reihenfolge der obgenannten Rangordnung zu den Prüfungen eingeladen und zwar wenigstens fünf für jede verfügbare Stelle (Art. 15 Absatz 4 der Durchführungsverordnung).

(6) Die verfügbaren Stellen werden mit Verfügung des Direktors des Amtes für Personalaufnahme festgestellt, und zwar unter Berücksichtigung des Bedarfs und der Begünstigungen, welche für die geschützten Personengruppen und Menschen mit Behinderung vorgesehen sind.

BANDO DI CONCORSO

per il reclutamento di cantoniere specializzate e cantonieri specializzati mediante prove selettive.

(Bando approvato con decreto del direttore della Ripartizione personale n. 14793/4.1 del 17 giugno 2014 e pubblicato nel Bollettino Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige n. 25 del 23.06.2014).

Art. 1Oggetto del bando di concorso

(1) Per l'accesso al profilo professionale di cantoniera specializzata / cantoniere specializzato, ai sensi del regolamento di esecuzione sull'accesso all'impiego provinciale (DPP 2 settembre 2013, n. 22) è indetto il reclutamento mediante prove selettive basate sulla valutazione di titoli ed esami.

(2) I posti da coprire sono disponibili nel ruolo generale.

(3) Il reclutamento mediante prove selettive viene espletato qualora i posti non possano essere occupati mediante mobilità interna o tra enti.

(4) Nella prima fase del reclutamento le/gli aspiranti sulla base della valutazione dei loro titoli di studio e/o professionali vengono inseriti in una graduatoria. Per le persone disabili (legge n. 68/1999) sono formate apposite graduatorie. In tali graduatorie le persone disabili disoccupate sono posizionate prima delle persone disabili occupate. Le persone disabili disoccupate vengono iscritte in graduatoria nel rispetto dei criteri dell'Ufficio Servizio lavoro (art. 13, comma 4 e art. 15, comma 2 del regolamento d'esecuzione).

(5) Nella seconda fase del reclutamento le/gli aspiranti sono invitati, almeno cinque per ogni posto vacante, a sostenere le prove d'esame, nel rispetto della precitata graduatoria (art. 15 comma 4 del regolamento d'esecuzione)

(6) I posti disponibili sono determinati con decreto del direttore dell'Ufficio assunzioni personale, tenuto conto delle necessità dei singoli servizi e dei benefici previsti per le categorie protette e disabili.



(7) Im Sinne von Art. 1014 Absätze 3 und 4 und von Art. 678 Absatz 9 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 66/2010 ist für die Freiwilligen der Streitkräfte ein Stellenvorbehalt im Ausmaß von 30% vorgesehen. Wird nur eine Stelle ausgeschrieben und hat sich bei den Stellenvorbehalten eine Häufung von Bruchteilen im Ausmaß von einer Einheit oder mehr ergeben, ist die ausgeschriebene Stelle den Freiwilligen der Streitkräfte vorrangig vorbehalten. Betragen die Bruchteile hingegen weniger als eine Einheit, sind diese beim Stellenvorbehalt mit den Bruchteilen aus den nachfolgenden Maßnahmen für die Personalaufnahme zu kumulieren. Gehört unter den Geeigneten niemand der obgenannten Kategorie an, wird die Stelle einer anderen in der Rangordnung eingestuft Person zugewiesen.

(8) Die zu besetzenden Stellen sind entsprechend den Bestimmungen des Gesetzes Nr. 68/1999 bis zu einem Anteil von 50% den beschäftigungslosen Menschen mit Beeinträchtigung vorbehalten; sie werden aus der eigens geführten und erneuten Rangordnung, die nach den Kriterien des Landesamtes für Arbeitsservice erstellt wird, zum Auswahlverfahren eingeladen.

(9) Werden den Bewerbern vor der Durchführung des Auswahlverfahrens in der Reihenfolge der Rangordnung Stellen angeboten, so werden die aufgrund des Angebots beschäftigten Personen vor den übrigen Bewerbern zum Auswahlverfahren eingeladen.

Art. 2

Entlohnung

(1) Wer den Wettbewerb gewinnt und der Verwaltung noch nicht angehört oder die Stelle über die horizontale Mobilität zugesprochen erhält, hat Anspruch auf die kollektivvertraglich vorgesehenen 12 Monatsgehälter, das 13. Monatsgehalt sowie auf das Familiengeld, sofern und inwieweit es zusteht.

(2) Wer den Wettbewerb gewinnt, bereits bei der Landesverwaltung oder einer Körperschaft des bereichsübergreifenden Tarifvertrags Dienst leistet und vertikal aufsteigt, hat Anrecht auf eine Gehaltserhöhung im kollektivvertraglich vorgesehenen Ausmaß.

Art. 3

Voraussetzungen für die Zulassung

(1) Die Voraussetzungen für die Zulassung zum Auswahlverfahren erfüllen die Bewerberinnen und Bewerber, die

- a) Besitz der italienischen Staatsbürgerschaft oder
- für Arbeitsstellen, die nicht mit der direkten oder

(7) Ai sensi dell'art. 1014, commi 3 e 4, e dell'art. 678, comma 9 del D.Lgs. n. 66/2010, è prevista la riserva del 30% dei posti per i volontari delle Forze Armate. Nel caso di un solo posto bandito ed essendosi determinato un cumulo di frazioni di riserva pari o superiore all'unità, il posto a concorso è riservato prioritariamente a volontari delle Forze Armate. Se le frazioni di riserva fossero inferiori all'unità si determina una frazione di riserva da cumulare ad altre frazioni in provvedimenti di assunzione successivi. Nel caso non vi siano candidate o candidati idonei appartenenti all'anzidetta categoria, il posto sarà assegnato ad altre candidate o altri candidati utilmente collocati in graduatoria.

(8) Ai sensi della legge 12 marzo 1999, n. 68 e successive modifiche (norme per il diritto al lavoro dei disabili e di altre categorie protette) fino alla metà dei posti messi a concorso è riservata alle persone disabili disoccupate. L'invito all'esame delle persone appartenenti a predette categorie avviene nel rispetto della graduatoria appositamente formata e rinnovata in base ai criteri dell'Ufficio Servizio lavoro.

(9) Qualora ai candidati vengano offerti dei posti nel rispetto della graduatoria prima dell'espletamento delle procedure di selezione del personale, gli aspiranti già in servizio, per effetto di tale offerta, sono convocati alle prove di selezione prima degli altri aspiranti.

Art. 2

Trattamento economico

(1) A coloro che vincono il concorso e risultano estranei all'Amministrazione oppure occupano il posto per effetto della mobilità orizzontale, spetta il trattamento economico previsto dal contratto collettivo pari a 12 mensilità lorde, la tredicesima mensilità nonché l'assegno per il nucleo familiare, se e in quanto dovuto.

(2) Alla vincitrice o al vincitore già dipendente dell'Amministrazione provinciale oppure degli enti di cui al contratto collettivo intercompartimentale, che avanza per mobilità verticale al posto messo a concorso, spetta un aumento dello stipendio in godimento nella misura prevista dal contratto collettivo.

Art. 3

Requisiti per l'ammissione

(1) Per l'ammissione al reclutamento mediante prove selettive è richiesto il possesso dei seguenti requisiti:

- a) cittadinanza italiana oppure
- per i posti di lavoro che non implicano esercizio



indirekten Ausübung öffentlicher Gewalt verbunden sind und daher nicht die Wahrung nationaler Interessen betreffen,

- die Staatsbürgerschaft eines anderen EU-Mitgliedstaates besitzen oder
- die Staatsbürgerschaft eines Nicht-EU-Mitgliedstaates gemäß den geltenden staatlichen Bestimmungen.

Für letzteren Fall sehen die Bestimmungen vor, dass Nicht-EU-Bürgerinnen und -Bürger an einem Wettbewerb teilnehmen können, die

- Familienangehörige von EU-Bürgerinnen und -Bürgern sind und das Aufenthaltsrecht oder das Daueraufenthaltsrecht erworben haben, oder
- Inhaber einer langfristigen EG-Aufenthaltsberechtigung („permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo“) sind, oder
- einen Flüchtlingsstatus bzw. subsidiären Schutzstatus besitzen.

b) Vollendung des 18. Lebensjahres;

c) Genuss der politischen Rechte;

d) Körperliche und geistige Eignung zur ständigen und uneingeschränkten Ausübung der Aufgaben. Die Verwaltung kann zukünftige Angestellte vor Dienstantritt einer ärztlichen Kontrolluntersuchung unterziehen;

e) Erklärung über die Zugehörigkeit zu oder Angliederung an eine Sprachgruppe. Diese Erklärung muss zum Zeitpunkt des Terminverfalls für die Abgabe der Gesuche wirksam sein;

f) Besitz des mit dem Abschluss der Grundschule verbundenen Zweisprachigkeitsnachweises (D); Angehörige der ladinischen Sprachgruppe müssen zusätzlich die Kenntnis der ladinischen Sprache nachweisen (DPR 752/1976);

g) das Abschlusszeugnis der Grundschule und den Führerschein der Kategorie C besitzen sowie das Lehrabschlusszeugnis oder Abschlusszeugnis einer mindestens zweijährigen Fachlehranstalt oder Berufsschule in folgenden Berufen:

Maurer, Eisenbieger, Schweißer, Zimmermann, Kfz-Mechaniker, Landmaschinen-Mechaniker, Kfz-Elektriker, Schlosser, Bauschlosser, Maschinenschlosser, Unternehmer (Facharbeiter für Erdbewegungsarbeiten) oder

- für Bedienstete, welche der Landesverwaltung oder den Körperschaften des bereichsübergreifenden Kollektivvertrags angehören: Führerschein der Kat. C sowie effektives Dienstalter von 4 Jahren in irgendeiner niedrigeren Funktionsebene oder Beschäftigung in einem Berufsbild der IV. Funktionsebene.

(2) Zum Auswahlverfahren nicht zugelassen ist, wer vom aktiven Wahlrecht ausgeschlossen ist und wer bei einer öffentlichen Verwaltung abgesetzt

direkto o indirekto di pubblici poteri, ovvero non attengono alla tutela dell'interesse nazionale:

- di possedere la cittadinanza di un altro stato membro dell'Unione Europea oppure
- di uno stato non appartenente all'UE secondo le norme statali vigenti.

Per tale ultimo caso le norme prevedono che possano partecipare al concorso i cittadini e le cittadine extracomunitari che

- sono familiari di cittadini degli Stati membri dell'Unione Europea e sono titolari del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente o che
- sono titolari del "permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo" o che
- sono titolari dello "status di rifugiato" ovvero dello "status di protezione sussidiaria".

b) età non inferiore a 18 anni compiuti;

c) godimento dei diritti politici;

d) idoneità fisica e psichica all'esercizio continuativo ed incondizionato delle mansioni. L'Amministrazione ha la facoltà di sottoporre a visita medica di controllo coloro che accederanno all'impiego;

e) dichiarazione di appartenenza oppure aggregazione ad un gruppo linguistico con effetto alla data di scadenza del termine utile alla presentazione delle domande;

f) possesso dell'attestato di bilinguismo (D) connesso alla licenza elementare; coloro che appartengono al gruppo linguistico ladino devono attestare anche la conoscenza della lingua ladina (DPR 752/1976);

g) diploma di licenza elementare, patente di guida cat. C nonché diploma di fine apprendistato oppure di un corso di qualifica professionale della durata almeno biennale nei seguenti mestieri:

muratore, ferraio, saldatore, carpentiere in legno, meccanico d'auto, meccanico per macchine agricole, elettricista d'auto, magnano, congegnatore meccanico, congegnatore in ferro, operatore movimento terra oppure

- per i dipendenti dell'Amministrazione provinciale o degli enti del contratto collettivo intercompartimentale: patente di guida cat. C nonché anzianità di servizio effettivo pari a 4 anni in qualsiasi delle qualifiche funzionali inferiori oppure appartenenza ad un profilo professionale della IV qualifica funzionale.

(2) Al reclutamento mediante prove selettive non possono essere ammessi coloro che sono esclusi dall'elettorato attivo e coloro che presso una pubbli-



oder des Amtes enthoben wurde oder die Stelle verloren hat, weil sie/er gefälschte Bescheinigungen oder solche mit nicht behebbaren Mängeln vorgelegt oder unwahre Erklärungen abgegeben hat.

(3) Die vorgeschriebenen Voraussetzungen müssen zum Ablauf der jeweiligen Frist für die Geschusstellung erfüllt sein.

Art. 4

Zulassungsgesuch

(1) Wer am Auswahlverfahren teilnehmen möchte, verwendet das Gesuchsformular, mit dem um die befristete Aufnahme in den Landesdienst ange-sucht wird. Das Gesuch ist an die Personalab-teilung der Landesverwaltung, Amt für Personalauf-nahme, Bozen, Rittner Straße 13, zu richten.

(2) Sofern die Gesuchstellerinnen und Gesuch-steller die Voraussetzungen gemäß Art. 2 erfüllen, werden sie in die „ständige Rangordnung“ der spezialisierten Straßenwärterinnen und Straßen-wärter eingetragen, die für das Jahr 2014 noch am 1. März, 1. Juli und 1. November auf den neuesten Stand gebracht wird. Ab 2015 gibt es nur mehr 2 Termine und zwar am 1. Juni und am 1. Dezember eines jeden Jahres.

(3) Die entsprechenden Termine der Gesuchstel-lung sind für 2014 noch der 15. September, während ab 2015 nur zwei Einreichetermine gelten und zwar der 15. April und der 15. Oktober eines jeden Jahres.

(4) Da die Rangordnung für das Berufsbild des spezialisierten Straßenwärters/der spezialisierten Straßenwärterin nach Sprachgruppen und nach geographischen Räumen (Zonen) getrennt erstellt wird, ist im Antrag auf befristete Aufnahme zu erklären, für welche der folgenden Zonen (nicht mehr als zwei) man sich bewirbt:

Zone 1: Graun (Langtaufers)

Zone 2: Mals, Glurns, Taufers im Münstertal

Zone 3: Schluderns, Prad am Stilfserjoch

Zone 4: Stilfs

Zone 5: Latsch, Kastelbell, Tschars, Vetzan

Zone 6: Laas, Schlanders

Zone 7: Martell

Zone 8: Schnals

Zone 9: Naturns, Plaus, Partschins, Rabland

Zone 10: Lana, Burgstall, Gargazon, Nals, Tschermers, Marling

ca amministrazione sono stati destituiti o dispensati dall'impiego oppure dichiarati decaduti per aver conseguito l'impiego mediante produzione di documenti falsi o viziati da invalidità non sanabile oppure per aver fatto dichiarazioni non veritiere.

(3) I requisiti prescritti devono essere posseduti alla data di scadenza del termine utile per la presentazione delle domande.

Art. 4

Domanda di ammissione

(1) Coloro che intendono partecipare al recluta-mento mediante prove selettive fanno domanda utilizzando il modulo predisposto per l'assunzione temporanea al servizio provinciale. La domanda va presentata alla Ripartizione personale dell' Ammini-strazione provinciale, Ufficio assunzioni personale, Bolzano, via Renon 13.

(2) Qualora le candidate ed i candidati si trovino in possesso dei requisiti riportati all'articolo 2, vengono inseriti nella „graduatoria permanente“ delle cantoniere specializzate e dei cantonieri specializzati aggiornata alle date: per l'anno 2014 il 1° marzo, 1° luglio e 1° novembre. A partire dal 2015 sono aggiornate soltanto due volte all'anno e cioè il 1° giugno ed il 1° dicembre di ogni anno.

(3) Le rispettive scadenze per la presentazione delle domande sono per il 2014 ancora il 15 settembre, mentre dal 2015 in poi valgono le due scadenze del 15 aprile e del 15 ottobre di ogni anno.

(4) Poiché la graduatoria per il profilo professionale di cantoniere specializzato/cantoniera specializzata è stilata distintamente per gruppi linguistici e zone geografiche, l'aspirante è tenuto ad indicare nella domanda di assunzione temporanea la zona per la quale intende concorrere segnalandone non più di due:

Zona 1: Curon (Vallunga)

Zona 2: Malles, Glorenza, Tubre di Venosta

Zona 3: Sluderno, Prato allo Stelvio

Zona 4: Stelvio

Zona 5: Laces, Castelbello, Ciardes, Vezza

Zona 6: Lasa, Silandro

Zona 7: Martello

Zona 8: Schnals

Zona 9: Naturno, Plaus, Parcines, Rablà

Zona 10: Lana, Postal, Gargazzone, Nalles, Cer-mes, Marleno



Zone 11: Kuens, Meran, Algund, Dorf Tirol, Schenna

Zone 12: Moos in Passeier

Zone 13: St. Leonhard in Passeier, St. Martin in Passeier, Riffian

Zone 14: Hafling, Vöran, Mölten

Zone 15: St. Pankraz in Ulten, Laurein, Proveis

Zone 16: St. Walburg in Ulten

Zone 17: U. Ib. Frau im Walde, Tisens

Zone 18: Auer, Neumarkt, Branzöll, Pfatten, Leifers

Zone 19: Kaltern, Eppan, Tramin

Zone 20: Andrian, Terlan

Zone 21: Kurtatsch, Salurn, Kurtinig, Margreid

Zone 22: Truden, Montan, Altrei, Radein

Zone 23: Aldein, Deutschnofen

Zone 24: Bozen, Karneid (Kardaun), Sigmundskron

Zone 25: Welschnofen

Zone 26: Tiers

Zone 27: Kastelruth, Völs

Zone 28: St. Christina in Gröden, Wolkenstein, St. Ulrich, Lajen, Waidbruck

Zone 29: Sarntal

Zone 30: Ritten

Zone 31: Jenesien

Zone 32: Klausen, Barbiano, Villanders

Zone 33: Brixen, Lüsen, Vahrn

Zone 34: Natz-Schabs, Franzensfeste, Mühlbach, Rodeneck

Zone 35: Feldthurns, Latzfons (Gem. Klausen)

Zone 36: Villnöß

Zone 37: Vintl, Terenten, Kiens

Zone 38: Freienfeld, Sterzing, Ratschings

Zone 39: Pfitsch

Zone 40: Brenner, Pflersch

Zone 41: Bruneck, Pfalzen

Zona 11: Caines, Merano, Lagundo, Tirolo, Scena

Zona 12: Moso in Passiria

Zona 13: S. Leonardo in Passiria, S. Martino in Passiria, Riffiano

Zona 14: Avelengo, Verano, Meltina

Zona 15: S. Pancrazio/Ultimo, Lauregno, Proves

Zona 16: S. Valburga/Ultimo

Zona 17: San Felice/ Senale, Tesimo

Zona 18: Ora, Egna, Bronzolo, Vadena

Zona 19: Caldaro, Appiano, Termeno

Zona 20: Andriano, Terlano

Zona 21: Cortaccia, Salorno, Cortina, Magrè

Zona 22: Trodena, Montagna, Anterivo, Redagno

Zona 23: Aldino, Nova Ponente

Zona 24: Bolzano, Cornedo all'Isarco (Cardano), Ponte Adige

Zona 25: Nova Levante

Zona 26: Tires

Zona 27: Castelrotto, Fiè allo Sciliar

Zona 28: S. Cristina/Valgardena, Selva/Val Gardena, Ortisei, Laion, Ponte Gardena

Zona 29: Sarentino

Zona 30: Renon

Zona 31: San Genesio

Zona 32: Chiusa, Barbiano, Villandro,

Zona 33: Bressanone, Luson, Varna

Zona 34: Naz-Sciaves, Fortezza, Rio di Pusteria, Rodengo

Zona 35: Velturno, Lazfons (Com. Chiusa)

Zona 36: Funes

Zona 37: Vandoies, Terento, Chienes

Zona 38: Campo di Trens, Vipiteno, Racines

Zona 39: Vizze

Zona 40: Brennero, Fleres

Zona 41: Brunico, Falzes



Zone 42: St. Lorenzen, Enneberg

Zone 43: Sand in Taufers, Mühlwald, Gais

Zone 44: Rasen/Antholz, Olang, Percha

Zone 45: Welsberg, Prags, Gsies

Zone 46: Toblach, Innichen, Sexten, Niederdorf

Zone 47: Pretttau, Ahrntal

Zone 48: St. Martin/Thurn, Wengen, Abtei, Corvara

Art. 5

Prüfungen - Abwicklung

(1) Der Direktor des Amtes für Personalaufnahme legt mit Verfügung fest, wie viele Stellen in den einzelnen geographischen Räumen zu besetzen sind und wie viele Bewerber (wenn vorhanden mindestens 5 Kandidaten gemäß Art. 15 der Durchführungsverordnung) dafür aus der jeweils gültigen Rangordnung zur Prüfung eingeladen werden.

(2) Die Einladung zu den Prüfungen wird den Bewerberinnen und Bewerbern mindestens 15 Tage vor Prüfungsbeginn zugesandt.

(3) Zu den einzelnen Prüfungen ist ein gültiges Ausweisdokument mitzubringen.

(4) Die Bewerber und Bewerberinnen werden folgenden Prüfungen unterzogen:

Praktische Prüfung: sie betrifft:

- die Ausführung einer oder mehrerer fachspezifischer Arbeiten, die in Zusammenhang mit dem Bau, der Instandhaltung und der Überwachung von Straßen und anderen Bauten stehen

- die Wartung und Benutzung der Maschinen und Geräte, mit denen die Bauhöfe ausgestattet sind.

Es werden die Arbeitsweise, die benötigte Arbeitszeit, das qualitative und quantitative Ergebnis des Arbeitseinsatzes bewertet.

Mündliche Prüfung: sie betrifft folgenden Prüfungsstoff:

- Aufbau und Aufgaben der Straßenverwaltung in Südtirol

- Auszug aus dem neuen Straßenkodex-Gesetzesdekret vom 30. April 1992, Nr. 285 – Durchführungsverordnung zur Straßenverkehrsordnung (DPR vom 16.12.1992, Nr. 495)

- Verkehrszeichen: Textunterlage zur Vorbereitung auf die Prüfung zur Erlangung des Führerscheins B

- Arbeitssicherheit

Zona 42: S. Lorenzo di Sebato, Marebbe

Zona 43: Campo Tures, Selva dei Molini, Gais

Zona 44: Rasun/Anterselva, Valdaora, Perca

Zona 45: Monguelfo, Braies, Casies

Zona 46: Dobbiaco, San Candido, Sesto, Villabassa

Zona 47: Predoi, Valle Aurina

Zona 48: S. Martino/Badia, La Valle, Badia, Corvara

Art. 5

Prove selettive - modalità di svolgimento

(1) Il direttore dell'Ufficio assunzioni personale dispone con decreto il numero dei posti da coprire nelle singole zone geografiche nonché il numero degli aspiranti della graduatoria rispettivamente vigente (se disponibili almeno 5 concorrenti - art. 15 del regolamento di esecuzione) da convocare alla prova selettiva.

(2) L'avviso per la presentazione alle prove d'esame viene inviato ai concorrenti non meno di 15 giorni prima dell'inizio delle prove stesse.

(3) Chi si presenta alle prove d'esame deve essere munito di un valido documento di riconoscimento.

(4) Gli/Le aspiranti saranno sottoposti/e alle seguenti prove selettive:

Prova pratica: essa consiste in:

- uno o più saggi di mestiere connessi con la costruzione, manutenzione e sorveglianza di strade e di altre opere

- la manutenzione e l'uso di macchine ed attrezzi in dotazione ai cantieri di zona.

Formano oggetto della valutazione l'organizzazione del lavoro, il tempo impiegato, il risultato del lavoro effettuato sotto il profilo qualitativo e quantitativo.

Prova orale: essa verte sulle seguenti materie d'esame:

- struttura e funzioni dell'amministrazione stradale in Alto Adige

- estratto dal nuovo codice della strada – D.Lgs. 30 aprile 1992 n. 285 - regolamento di esecuzione del codice della strada (D.P.R. 16.12.1992, n. 495)

- segnaletica stradale: testo di preparazione all'esame di guida per la patente B

- tutela del lavoro



- Erste Hilfe

- Die Organe der Autonomen Provinz Bozen – Südtirol.

Die Vorbereitung auf die mündliche Prüfung kann anhand der Textunterlage erfolgen, welche von der Personalabteilung zur Verfügung gestellt wird.

(5) Die Prüfung kann gemäß Art. 20 des D.P.R. vom 26. Juli 1976, Nr. 752, in deutscher oder italienischer Sprache abgelegt werden.

(6) Wer ohne triftigen Grund der Einladung zu den Prüfungen nicht Folge leistet oder diese nicht besteht, wird ab Veröffentlichung der Bewertungs-rangordnungen für den Zeitraum von 1 Jahr aus der Rangordnung gestrichen. Er/Sie verliert damit den Vorrang, den er/sie bis zur Veröffentlichung der Bewertungs-rangordnungen angereift hat. Nach Ablauf der Frist kann er/sie um Wiedereintragung in die Rangordnung ansuchen.

Art. 6

Prüfungskommission - Rangordnung

(1) Die Prüfungen werden von einer oder mehreren Prüfungskommissionen abgenommen und gemäß Artikel 12 des Dekretes des Landeshauptmannes vom 2. September 2013, Nr. 22, ernannt. Diese gibt das Urteil über die Wettbewerbsprüfungen ab.

(2) Die Bewerber und Bewerberinnen, welche sowohl die praktische als auch die mündliche Prüfung bestanden haben, werden nach dem erzielten Notendurchschnitt in die Bewertungs-rangordnung aufgenommen.

(3) Für die Menschen mit Behinderung wird die Eignung auf Grund ihrer verbliebenen verminderten Arbeitsfähigkeit festgestellt. Das Ergebnis des Auswahlverfahrens wird für genannte Kategorie zusammen mit den übrigen Teilnehmern ausgewiesen und veröffentlicht. Über das Anrecht auf Pflichtaufnahme der beschäftigungslosen Menschen mit Behinderung wird – falls man die Benotung veröffentlicht - durch das Anbringen der Anmerkung „Begünstigte/r des Vorbehaltes“ hingewiesen. Die beschäftigungslosen Menschen mit Behinderung haben Anrecht auf Pflichtaufnahme im Ausmaß von bis zu 50% der ausgeschriebenen Stellen unter Einhaltung der Reihenfolge der Rangordnung der übrigen Angehörigen derselben Personengruppe.

(4) Am Ende des Auswahlverfahrens wird für alle Bewerber, die mit demselben Dekret zu den Prüfungen eingeladen wurden, die allgemeine Rangordnung erstellt und am Prüfungsort und an der Amtstafel der Personalabteilung veröffentlicht.

(5) Der von einer Bewerberin/einem Bewerber für einen geographischen Raum erzielte Notendurchschnitt gilt auch für den etwaigen zweiten geographischen Raum, den der Bewerber/die Be-

- pronto soccorso

- gli organi della Provincia Autonoma di Bolzano – Alto Adige.

All'esame orale è possibile prepararsi mediante il testo messo a disposizione dalla ripartizione personale.

(5) La prova selettiva può essere sostenuta ai sensi dell'articolo 20 del D.P.R. 26 luglio 1976, n. 752, in lingua italiana o in lingua tedesca.

(6) Il/La concorrente che, senza giustificato motivo, non si sottopone alle prove selettive o non le supera, a partire dalla pubblicazione delle graduatorie finali viene cancellato/a, per la durata di un anno dalla graduatoria permanente. Nel contempo perde la precedenza maturata fino alla pubblicazione delle graduatorie finali. Decorso il periodo di un anno l'interessato/a può ripresentare domanda di inserimento in graduatoria.

Art. 6

Commissione esaminatrice - graduatoria

(1) Alle prove selettive è preposta una o più commissioni esaminatrici. La nomina avviene ai sensi dell'art.12 del Decreto del Presidente della Provincia 2 settembre 2013, n. 22. Tale commissione esprime il giudizio sugli esami concorsuali.

(2) Gli/Le aspiranti che abbiano superato entrambe le prove selettive pratica ed orale, sono iscritti/e nella graduatoria finale di merito, tenuto conto della media dei voti riportati alle prove.

(3) Per i disabili è accertata l'idoneità tenuto conto della loro capacità lavorativa residua. Per tale categoria di persone il risultato delle prove selettive è esposto e pubblicato insieme ai restanti candidati; della precedenza spettante in quanto disabili disoccupati si dà giustificazione – in caso di pubblicazione dei voti – mediante l'annotazione "beneficiario di riserva". I disabili disoccupati hanno diritto all'assunzione obbligatoria con riserva in misura fino al 50% dei posti banditi, nell'ordine di graduatoria tra gli altri appartenenti alla stessa categoria.

(4) La graduatoria finale generale è stilata e pubblicata nella sede dell'esame e all'albo della ripartizione personale a conclusione delle prove selettive espletate per tutti i candidati convocati alle prove con il medesimo decreto.

(5) La media dei voti che l'aspirante consegue in una determinata zona geografica vale anche per la seconda zona geografica da questi eventualmente prescelta purché sia stata/o invitata/o anche per la



werberin gewählt hat, sofern sie/er auch im selben Verfahren dazu eingeladen wurde.

(6) Bei Punktegleichheit gelten die einschlägigen Bestimmungen über den Vorzug wie sie im Art. 23 der Durchführungsverordnung festgelegt sind.

(7) Die Frist für allfällige Rekurse läuft ab dem Datum der Veröffentlichung der Rangordnung.

(8) Innerhalb der Frist von 2 Jahren und bis zu höchstens drei Jahre ab Veröffentlichung der Rangordnung (Art. 10 Absatz 2 der Durchführungsverordnung) können bei Bedarf und Vorhandensein von zusätzlichen Stellen geeignete Bewerber und Bewerberinnen eingestellt werden.

Art. 7

Arbeitsvertrag

(1) Wer das Auswahlverfahren gewinnt, muss innerhalb der festgesetzten Frist die von der Verwaltung geforderten Unterlagen einreichen.

(2) Die Gewinnerin oder der Gewinner wird mit unbefristetem Arbeitsvertrag oder befristet mit Eignung eingestellt, welcher eine Probezeit von sechs Monaten effektiven Dienstes vorsieht. Die Einstellung ist in jeder Hinsicht ab dem Tag des effektiven Dienstantrittes wirksam.

(3) Der Arbeitsvertrag wird unverzüglich aufgelöst, wenn der Dienst nicht vertragsgemäß angetreten wird. Ausgenommen davon sind höhere Gewalt oder das Einverständnis des bzw. der zuständigen Vorgesetzten hinsichtlich eines späteren Dienstantritts.

(4) Die Einstellung verfällt, wenn sie durch Vorlage gefälschter Unterlagen oder solcher mit nicht behebbaren Mängeln oder aufgrund unwahrer Erklärungen erlangt wurde

Art. 8

Schlussbestimmung

(1) Was in dieser Ausschreibung nicht ausdrücklich geregelt ist, fällt unter die allgemeinen Bestimmungen über öffentliche Wettbewerbe.

(2) Die Verwaltung übernimmt keinerlei Verantwortung für den unverschuldeten Verlust von Mitteilungen.

(3) Wer an einem Auswahlverfahren teilnimmt, erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass seine persönlichen Daten von der Verwaltung verwendet und von anderen Bewerbern eingesehen werden können.

(4) Diese Ausschreibung wird im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol veröffentlicht.

seconda zona nella stessa procedura.

(6) In caso di parità di punteggio si applica la disciplina specifica sulla preferenza di cui all'art. 23 del regolamento d'esecuzione.

(7) Dalla data di pubblicazione della graduatoria decorre il termine per eventuali impugnative.

(8) Entro due anni e comunque non oltre i tre anni, dalla pubblicazione della graduatoria (Art. 10 comma 2 del regolamento d'esecuzione) in caso di necessità e in presenza di ulteriori posti, possono essere assunti concorrenti idonei.

Art. 7

Contratto di lavoro

(1) Chi vince il reclutamento mediante prove selettive dovrà presentare entro il termine stabilito la documentazione richiesta dall'Amministrazione.

(2) L'assunzione del vincitore o della vincitrice avviene - conformemente all'avviso di concorso - con contratto di lavoro a tempo indeterminato oppure determinato con idoneità, che prevede un periodo di prova di 6 mesi di servizio effettivo. L'assunzione decorre dal giorno di effettivo inizio del servizio.

(3) Il contratto di lavoro si risolve immediatamente, se il dipendente o la dipendente non assume servizio alla data fissata nel contratto, esclusi i casi di forza maggiore o l'assenso del superiore competente.

(4) Decade dall'impiego chi abbia conseguito l'assunzione mediante presentazione di documenti falsi o viziati da invalidità non sanabile oppure sulla base di dichiarazioni non veritiere.

Art. 8

Disposizione finale

(1) Per quanto non contemplato dal presente bando si richiamano le disposizioni vigenti in materia di pubblici concorsi.

(2) L'Amministrazione non assume alcuna responsabilità in caso di dispersione di comunicazioni ad essa non imputabile.

(3) La partecipazione al procedimento concorsuale comporta l'assenso esplicito del candidato all'uso dei dati personali da parte dell'Amministrazione e la presa in visione degli stessi da parte di altri concorrenti.

(4) Il presente bando di concorso viene pubblicato sul Bollettino Ufficiale della Regione Trentino Alto-Adige.



(5) Der Direktor des Amtes für Personalaufnahme wird beauftragt, für die Durchführung der Ausschreibung zu sorgen.

(6) Die vorliegende Ausschreibung ersetzt die mit Dekret des Direktors der Personalabteilung genehmigte Ausschreibung vom 26.10.2009, Nr. 30250/4.1 ab ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Region Trentino - Südtirol.

Art. 9

Auskünfte

(1) Allfällige Auskünfte können bei der Personalabteilung, Amt für Personalaufnahme, Bozen, Rittner Straße 13, Tel. 0471 412244 oder auf der Internet-Seite der Personalabteilung <http://www.provinz.bz.it/personal/themen/aufnahme-wettbewerbe-wettbewerbe.asp> eingeholt werden.

(5) Il direttore dell'Ufficio assunzioni personale è incaricato dell'esecuzione del presente bando.

(6) Il presente bando sostituisce quello approvato con decreto del Direttore della Ripartizione personale dd. 26.10.2009, n. 30250/4.1 a decorrere dalla sua pubblicazione nel Bollettino Ufficiale della Regione Trentino - Alto Adige.

Art. 9

Informazioni

(1) Per eventuali informazioni è possibile rivolgersi alla Ripartizione personale, Ufficio assunzioni personale – via Renon 13 - Bolzano, tel. 0471 412244 oppure consultare il sito internet della Ripartizione personale <http://www.provincia.bz.it/personale/temi/concorsi.asp>.